Organisation

Chefarzt Dr. med. Albert Kaufmann
Chefarzt Zentrum für Kontinenz und Neuro-Urologie

Kontakt

Frau Heike Dreßen
Sekretariat Zentrum für Kontinenz
und Neuro-Urologie
Krankenhaus St. Franziskus
Viersener Straße 450,
41063 Mönchengladbach
Telefon 02161/ 892-2851

Diese Veranstaltung wird durch folgende Firmen unterstützt:

Anfahrtskizze

Veranstaltungsort

○ Konferenzraum 12, (Forum)
Krankenhaus St. Franziskus
Viersener Straße 450,
41063 Mönchengladbach

www.mariahilf.de

Kliniken Maria Hilf
Mönchengladbach

Das Zentrum für Kontinenz und Neuro-Urologie lädt im Rahmen der 8. internationalen Welt-Kontinenz-Woche ein zur Informationsveranstaltung

Kontinent sein - kontinent bleiben - kontinent werden.

Mittwoch, 22. Juni 2016,
16.00 bis 18.00 Uhr

Krankenhaus St. Franziskus
Konferenzraum 12 (Forum)
Viersener Str. 450
41063 Mönchengladbach

Deutsche Kontinenz Gesellschaft

Kontinent sein - kontinent bleiben - kontinent werden.

Zum 8. Mal hat die Internationale Kontinenz Gesellschaft (International Continence Society, ICS) die Woche vom 20. bis zum 26. Juni 2016 zur internationalen Welt-Kontinenz-Woche ausgerufen.

Jeder zehnte Deutsche leidet unter Inkontinenz - quer durch die Altersgruppen und Geschlechter. Doch noch immer fällt es vielen Inkontinenten schwer, sich ärztliche Hilfe zu suchen. Über die Hälfte der Betroffenen bleibt daher unbehandelt. Wer jedoch keine Hilfe erhält, kann an vielen gesellschaftlichen Events nicht mehr teilhaben.

Beispiel Fußballstadion: Die Berliner Wasserwerke ermittelten nach der Fußball-WM 2014 anhand des Wasserverbrauchs („Spülkurve"), dass die meisten Menschen die Halbzeitpause nutzen, um die Toilette aufzusuchen. Wer an einer unbehandelten Inkontinenz leidet, wird sich z.B. beim „Public Viewing" kaum an der langen Schlange zum WC hinten anstellen können. So verhindert die Inkontinenz den oft jahrelang geschätzten Besuch in der Fankurve.

Das bereits 2006 von der Deutschen Kontinenz Gesellschaft zertifizierte Kontinenz- und Beckenbodenzentrum Mönchengladbach möchte diese Woche nutzen, um erneut über die zahlreichen Möglichkeiten der Prävention, Diagnostik und Therapie von Inkontinenz aufzuklären.

Auch in diesem Jahr sind Betroffene, Angehörige und Interessierte eingeladen, sich über Behandlungsoptionen bei Inkontinenz zu informieren.

Die Welt-Kontinenz-Woche findet parallel zur Fussball-EM statt. Damit jedoch niemand auf den Genuss der Sportübertragung verzichten muss, wird die Informationsveranstaltung rechtzeitig zu den anstehenden Spielen beendet sein.

Wir freuen uns auf Sie.

Programm

Moderation: Dr. med. A. Kaufmann

16.00 Uhr **Lästiger Drang – Immer harmlos?**
Dr. med. I. Bonn

16.15 Uhr **Harninkontinenz nach Prostata-Operationen - Gibt es eine erfolgreiche Therapie?**
Prof. Dr. med. H. Sperling

16.30 Uhr **Chronischer Beckenschmerz - Was tun?**
Dr. med. M. Hüppelshäuser

16.45 Uhr *Kaffeepause*

17.15 Uhr **Chronische Blasenentzündungen - Müssen Antibiotika immer sein?**
Dr. med. A. Foresti

17.30 Uhr **Blasensenkung - Wann, warum und wie operieren?**
Dr. med. R. Dürselen

17.45 Uhr **Stuhlinkontinenz – Darüber sprechen und erfolgreich behandeln!**
Dr. med. S. Denzer

Nach dem Vortrag besteht jeweils die Möglichkeit zur Diskussion.

Moderator

Dr. med. Albert Kaufmann
Chefarzt Zentrum für Kontinenz und Neuro-Urologie,
Kliniken Maria Hilf GmbH, Mönchengladbach

Referenten

Dr. med. Ingo Bonn
Oberarzt Zentrum für Kontinenz und Neuro-Urologie,
Kliniken Maria Hilf GmbH, Mönchengladbach

Dr. med. Sabine Denzer
Oberärztin Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie,
Kliniken Maria Hilf GmbH, Mönchengladbach

Dr. med. Ralf Dürselen
Chefarzt Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe,
Krankenhaus Neuwerk „Maria von den Aposteln",
Mönchengladbach

Dr. med. Antje Foresti
Oberärztin Zentrum für Kontinenz und Neuro-Urologie,
Kliniken Maria Hilf GmbH, Mönchengladbach

Dr. med. Markus Hüppelshäuser
Oberarzt Zentrum für Kontinenz und Neuro-Urologie,
Kliniken Maria Hilf GmbH, Mönchengladbach

Prof. Dr. med. Herbert Sperling
Chefarzt Klinik für Urologie,
Kliniken Maria Hilf GmbH, Mönchengladbach